

546643-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – VgV ARC + Ausstellungsplanung_Heiliggeistkirche Heidelberg_Teilnahmephase
OJ S 150/2026 06/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Heiliggeistkirche Heidelberg

E-Mail: dekanat.heidelberg@kbz.ekiba.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: VgV ARC + Ausstellungsplanung_Heiliggeistkirche Heidelberg_Teilnahmephase

Beschreibung: Die Heiliggeistkirche in Heidelberg ist die wichtigste Kirche in Heidelberg und prägt zusammen mit dem Heidelberger Schloss und der alten Brücke über den Neckar das Stadtbild Heidelbergs. Die ursprüngliche Universitätskirche ist Gründungsort der ältesten Universität in Deutschland und war Standort der einst bedeutendsten Bibliothek in Deutschland, der Bibliotheca Palatina. Die gesamte Bibliothek wurde im Zuge des 30-jährigen Kriegs in den Vatikan verschleppt, die deutsch-sprachigen Bücher und Druckwerke wurden nach dem Wiener Kongress an die Universitätsbibliothek in Heidelberg zurückgegeben. Im Rahmen des geplanten Bauvorhabens ist die Errichtung einer Ausstellung über die Bibliotheca Palatina auf den seit über 400 leergeräumten Emporen der Heiliggeistkirche geplant.

Kennung des Verfahrens: 7a23b83f-7302-418e-8f1b-9051cf6ba901

Interne Kennung: 2267

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß §§ 17, 74 ff. VgV. Zunächst wird ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Die Bewerber reichen Teilnahmeunterlagen mit Eignungsnachweisen ein. Anschließend werden die geeignetsten Bewerber zur Abgabe eines Angebots sowie zu Verhandlungsgesprächen eingeladen. Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlich günstigste Angebot nach festgelegten Zuschlagskriterien.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 92521100 Museumsausstellungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 989 330,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3WMG6K# Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über die angegebene Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung - Neubau Grundschule Innenstadt Heilbronn

Beschreibung: Der Auftraggeber sieht für die Vergabe der Planungsleistungen auf Grundlage der HOAI sowie HOAS ein Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV mit Teilnahmewettbewerb vor. Die zu vergebenden Leistungen umfassen die folgenden Teilleistungen (es müssen alle Teilleistungen angeboten werden): 7.1 Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume gemäß § 33ff HOAI - Leistungsphase 1 und 2 (anteilig) gemäß § 34 (3) HOAI -

Leistungsphasen 3 bis 9 (vollständig) gemäß § 34 (3) HOAI - Besondere Leistungen:

Mitwirkung an Orgelgestaltung, Mitwirkung bei Fördermittelbeantragung - weitere besondere

und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt 7.2 Ausstellungsplanung nach HOAS 2 [CP4.1] - Leistungsphase 1 und 2 (anteilig) gemäß § 10 (1) HOAS 2 - Leistungsphasen 3 bis 7 (vollständig) gemäß § 10 (1) HOAS 2 - weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 550 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit gemäß Abschnitt 8 der Beschreibung der Vergabe vom 24.07.2026.

Nachzuweisen sind: - Fachliche Anforderungen / Berufsbezeichnung: "Architekt/innen" und

"Innenarchitekt/innen" als zwingende Bergewergemeinschaft - Berufszulassung gemäß

Rechtsvorschriften des Herkunftsstaates. - Technische Leistungsfähigkeit: Durchschnittliche

Anzahl der fachtechnisch qualifizierten Mitarbeiter (Architekten und Innenarchitekten) der

letzten 3 Geschäftsjahre gemäß Beschreibung der Vergabe Abschnitt 8.2.3, Ziffer 1. -

Berufliche Leistungsfähigkeit (Referenzen): Referenzprojekt Kategorie A - Architekt /

Gebäudeplanung Ein realisiertes Projekt vergleichbarer Komplexität aus dem Bereich Kirche

und Sakralraum, das die Leistungsfähigkeit des Büros im Hinblick auf die ausgeschriebene

Planungsleistung exemplarisch dokumentiert - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte

Leistungsphasen der Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI - Einordnung mindestens

Honorarzone IV n. HOAI - Baukosten KG 300/400: mindestens 3,0 Mio. EUR netto - Angabe

BGF (mindestens 800 m²) - Übergabe Gebäude an den Nutzer (Abschluss LPH 8) nach

01.01.2016 bis 31.7.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1

Projekt: 5 Punkte / 2 Projekte: 10 Punkte (max. 10 Punkte) Referenzprojekt Kategorie B -

Architekt / Gebäudeplanung Ein realisiertes Projekt vergleichbarer Komplexität, das die Leistungsfähigkeit des Büros im Hinblick auf Sanierung, Umbau und Erweiterung exemplarisch dokumentiert - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leistungsphasen 2 bis 8 nach § 34 HOAI - Einordnung mindestens Honorarzone III n. HOAI - Baukosten KG 300/400: mindestens 3,0 Mio. EUR netto - Angabe BGF (mindestens 1.500 m²) - Übergabe Gebäude an den Nutzer (Abschluss LPH 8) nach 01.01.2016 bis 31.7.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt: 4 Punkte / 2 Projekte: 8 Punkte (max. 8 Punkte) Referenzprojekt Kategorie C - Innenarchitekt / Ausstellungsplanung Ein realisiertes Projekt vergleichbarer Komplexität, das die Leistungsfähigkeit des Büros im Hinblick auf die ausgeschriebene Planungsleistung exemplarisch dokumentiert - mind. Lph 1-4 gemäß § 10 HOAS 2 - Einordnung mindestens Honorarzone B nach § 9 HOAS 2 - Fertigstellungszeitraum nach 01.01.2016 bis 31.7.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) - Je Kirchenprojekt 2 Zusatzpunkte möglich 1 Projekt: 5/7 Punkte / 2 Projekte: 10/12 Punkte (max. 12 Punkte) Referenzprojekt Kategorie D - Innenarchitekt / Ausstellungsplanung Ein realisiertes Projekt vergleichbarer Komplexität, das die Leistungsfähigkeit des Büros im Hinblick auf die ausgeschriebene Planungsleistung exemplarisch dokumentiert - mind. Lph 1-4 gemäß § 10 HOAS 2, jeweils Leistung h) Licht - Einordnung mindestens Honorarzone B nach § 9 HOAS 2 - Fertigstellungszeitraum nach 01.01.2016 bis 31.7.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) - Je Kirchenprojekt 2 Zusatzpunkte möglich 1 Projekt: 5/7 Punkte / 2 Projekte: 10/12 Punkte (max. 12 Punkte) Referenzprojekt Kategorie E - Wettbewerbserfolg / Auszeichnung Ein Wettbewerbserfolg oder ein realisiertes, ausgezeichnetes Projekt - Allgemeines Projekt - Wettbewerbserfolg: Preise und Anerkennungen - Auszeichnung: keine Zertifizierungen wie z.B. DGNB-Zertifikat - Zeitraum: nach 01.01.2016 bis 31.7.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt: 3 Punkte / 2 Projekte: 6 Punkte (max. 6 Punkte) Die Mindestpunktzahl beträgt: - Bereich 1: mindestens 1 Punkt, - Bereich 2: mindestens 19 Punkte. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Mindestpunktzahl: 20

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung Kriterien und Bepunktung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Zusammensetzung Projektteam

Beschreibung: 1. Zusammensetzung und Erfahrung des Projektteams - 40 % Beschreibung Kriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Arbeitsstruktur und Methodik

Beschreibung: 2. Arbeitsstruktur und Methodik - 50 % Beschreibung Kriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 3. Honorar

Beschreibung: 3. Honorarparameter - 10 % Beschreibung Kriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMG6K/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform DTVP.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMG6K>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMG6K>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung fehlender, nicht wertungsrelevanter Unterlagen gemäß § 56 VgV bleibt vorbehalten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführung erfolgt gemäß den Vorgaben der Vergabeunterlagen, der HOAI 2021 sowie den vertraglichen Regelungen (werden zur Vergabephase nachgereicht). Es bestehen keine darüber hinausgehenden besonderen Ausführungsbedingungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Keine besonderen finanziellen Vereinbarungen. Es gelten die Vertragsbedingungen gemäß Vertragsmuster (wird zur Vergabephase nachgereicht).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Kapellenstrasse 17, 76131

Karlsruhe. Rechtsbehelfsfrist: Ein Nachprüfungsantrag ist gem. § 160 GWB nur zulässig, wenn der behauptete Vergabeverstoß fristgerecht gerügt wurde. Der Antrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers gem. § 134 GWB zu stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Heiliggeistkirche Heidelberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Heiliggeistkirche Heidelberg

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Heiliggeiststraße 17

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69115

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

E-Mail: dekanat.heidelberg@kbz.ekiba.de

Telefon: +49 6221-980340

Internetadresse: <https://heiliggeist-heidelberg.de/impressum/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

Registrierungsnummer: DE0625242644

Postanschrift: Langgässerweg 26a

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64285

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: info@thielehoch3.de

Internetadresse: <https://wettbewerb.architekturbuero-thiele.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstrasse 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

ee0ab3dc-3d7e-4d6a-953a-b1473370d63b-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Die Berichtigung dient der Klarstellung der Anforderungen an die einzureichenden Referenzprojekte. Die bisherige Formulierung ließ den Umfang der zulässigen Mehrfachnennung von Referenzprojekten zwischen den einzelnen Kategorien nicht eindeutig erkennen. Durch die Präzisierung werden die Vorgaben für die Bewerber transparenter dargestellt und die Vergleichbarkeit der Teilnahmeanträge sichergestellt.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: In der Beschreibung der Vergabe unter Punkt 8.2.4 "Hinweise zur Anerkennung der Referenzprojekte" wurden die Anforderungen an die Zuordnung und Mehrfachverwendung von Referenzprojekten präzisiert. Bislang war vorgesehen, dass innerhalb der Kategorien A bis D jeweils unterschiedliche Projekte zu benennen sind und eine Mehrfachnennung ausschließlich in der Kategorie F "Wettbewerbserfolg/Auszeichnung" zulässig ist. Mit der Berichtigung wird klargestellt, dass lediglich innerhalb der Kategorien A und B sowie innerhalb der Kategorien C und D jeweils unterschiedliche Referenzprojekte einzureichen sind. Darüber hinaus können die in den Kategorien A und B benannten Referenzprojekte zusätzlich auch für die Kategorien C und D herangezogen werden. Ferner wird klargestellt, dass in der Kategorie E "Wettbewerbserfolg/Auszeichnung" weiterhin auch bereits in den Kategorien A bis D aufgeführte Referenzprojekte benannt werden dürfen. Die Berichtigung dient der Präzisierung der Anforderungen an die Anerkennung und Zuordnung von Referenzprojekten sowie der Klarstellung der zulässigen Mehrfachverwendung von Referenzen zwischen den einzelnen Kategorien.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 05/08/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 54cfa03b-0bc9-43c5-8f5f-fe50bc2bd92d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 13:41:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 546643-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 150/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/08/2026